

DREIGROSCHENPROJEKT



Liebe Theaterfreundin, lieber Theaterfreund,

Wir freuen uns sehr über das ausserordentliche Interesse, mit welchem unser Publikum ein kleines Orchester für einen grossen Schauspielklassiker unterstützen möchte. Mit den Spenden der letzten Wochen können wir bereits 33'000 Fr. verbuchen, und die weiteren Interessensmeldungen von potenziellen Spendern haben uns enorm motiviert.

Diese Unterstützungsaktion wurde vom Verein der FREUNDE DES STADTTHEATERS SOLOTHURN und der Arbeitsgruppe Sponsoring initiiert und hat volle Wirkung gezeigt. Nun möchten wir den Kreis erweitern und zusätzliche Interessenten gewinnen. Auch Ihr Vereinsvorstand empfiehlt unser Projekt.

Ausgangslage: Unser Theater kämpft seit den 90er Jahren mit gleich bleibenden Subventionen. Die gestiegenen Honorar-, Material- und Energiekosten haben unterdessen unseren Budgetspielraum verringert. Grössere Produktionen, die früher auf den Spielplan gelangen konnten, sind heute ohne Zusatzfinanzierung kaum mehr zu verwirklichen. Wir möchten den programmatischen Anspruch an unser Schauspiel jedoch weiterhin gewährleisten. Unser gesanglich begabtes Ensemble ist prädestiniert für eine Herausforderung im musikalischen Fach. Wir haben den gemeinsamen Wunsch, endlich wieder einmal ein Projekt wie die „Dreigroschenoper“ an unserem Theater zu ermöglichen. Das notwendige kleine Orchester kann allerdings nur mit Hilfe von Spenden finanziert werden.

Budget-Ziel: Für die Honorare der Musiker und der musikalischen Leitung benötigen wir ca. 45'000.- Fr. Der Grundstock hierzu ist also gelegt. Wir suchen nun in Solothurn, Biel und Umgebung weitere Gönnerinnen und Gönner, um unserem Ziel näher zu kommen.

Zeitraum: Unser Theater muss seine Planung für die übernächste Saison bereits jetzt in Angriff nehmen. Unser Projekt soll die Eröffnungspremiere der Saison 2011 /12 werden (Premiere im September 2011).

Gegenleistung: Für Ihr finanzielles Engagement kann Ihnen das Theater Folgendes anbieten: Alle Gönnerinnen und Gönner werden im Programmheft erwähnt. Für Spenden ab 100.- Fr. erhalten Sie ausserdem Karten für eine Vorpremiere des Dreigroschenprojekts mit Apéro – die Anzahl der Karten richtet sich nach der Höhe Ihres Beitrags. Ab 5000 Franken wird Ihr Firmenname auf den Plakaten zum Dreigroschenprojekt erwähnt. Der höchste Beitrag einer Privatperson wird mit einem speziellen Preis honoriert – lassen Sie sich überraschen!

Steuerlich absetzbare Spende: Gönner erhalten eine von der Direktion unterzeichnete Quittung, die Sie berechtigt, Ihre Spende von der Steuer abzusetzen.

Bitte vermerken Sie auf Ihre Einzahlung unbedingt den Verwendungszweck „**Dreigroschenprojekt**“.
PC-Konto für Ihre Spende: 34-142104-9 Theater Biel-Solothurn. Einzahlungsscheine können Sie, falls nötig, per Telefon oder E-Mail beim unten erwähnten Herrn F. Schalit anfordern.

Kontostand: Über den Kontostand unseres „Dreigroschenprojekts“ informieren wir Sie mit einem Spendenthermometer in den Foyers des Stadttheaters.

Nach diesem viel versprechenden Sponsoren-Start sind wir optimistisch, dass wir Sie im Frühherbst 2011 zur „Dreigroschenoper“ von Bertolt Brecht mit der Musik von Kurt Weill einladen können.

Für Ihr Interesse und Ihre allfällige finanzielle Unterstützung bedanke ich mich auch im Namen des Ensembles schon im Voraus ganz herzlich. Mein besonderer Dank gilt dem Initiativkomitee der Freunde des Theater Solothurn und dem Vorstand SAT-Theaterverein Biel-Bienne. Die stetig steigenden Zuschauerzahlen, die vielen begeisterten Rückmeldungen, und die zahlreichen privaten Initiativen, uns aus dem finanziellen Engpass zu helfen, sind unsere grosse Motivation!

Mit herzlichen Grüssen
Ihre

Katharina Rupp
Leitung Schauspiel

KONTAKT:

Für Einzahlungsscheine und falls Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unseren Leiter für Marketing und Sponsoring: Florian Schalit, pr@theater-biel.ch und Tel. 032 328 89 71.

Wenn Sie Fragen an den Präsidenten SAT-Theaterverein Biel-Bienne haben, wenden Sie sich an Herrn Michel P.F. Esseiva, mpf.esseiva@sunrise.ch oder Tel. G 032 321 82 52.